

- G. W. F. Müller in Berlin.
- † **Fischer, D.**, Übungsbuch f. den Unterricht in der deutschen Rechtschreibung. 8. * —. 30
- H. J. Naumann in Dresden.
- † **Walther, C. F. W.**, Beleuchtung d. Stelhorn'schen Tractats üb. den Gnadenwahllehrstreit. 8. St. Louis, Mo. * 1. —
- Kolte in Hamburg.
- † **Rohde, D.**, üb. die Bildung neuer Namen auf dem Gebiet der beschreibenden Naturwissenschaften. 4. * 1. 60
- Petersen in Halle.
- Stöcker, e.** entscheidende Stunde deutscher Geschichte. Vortrag. 8. —. 15
- Reclam jun. in Leipzig.
- Deutschland**, das singende. Album v. 284 der ausgewähltesten Lieder u. Romanzen m. Begleitg. d. Pianoforte. 14. Aufl. 4. * 3. —; geb. * 4. —
- Schauenburg in Lahr.
- Buchner, W.**, Ferdinand Freiligrath. Ein Dichterleben in Briefen. 3. Bfg. 8. * 1. 25
- Schmidt'sche Buchh. in Bamberg.
- Schenswürdigkeiten v. ganz Bamberg.** 16. ** —. 25
- Schmidt's Univ.-Buchh. in Straßburg.
- Jundt, A.**, die dramatischen Aufführungen im Gymnasium zu Strassburg. Ein Beitrag zur Geschichte d. Schuldramas im 16. u. 17. Jahrh. 4. * 2. 40
- Sering, F. W.**, 2- u. 3stimmige Festgesänge f. die Schule. 1. u. 2. Hft. 8. * —. 90
 1. * —. 40. — 2. * —. 50.
- Schwann'sche Verlagsb. in Düsseldorf.
- Vademecum.** Neuer Lehrer-Kalender pro 1882/83. Hrsg. v. J. Cäppers. 16. geb. * 1. —
- Silbermann in Offen.
- Trog, C.**, 90 Bewegungsspiele, Verse zum Auszählen, Pfandauslösungen, Räthselfragen u. Schnellsprechsätze f. die deutsche Jugend. 8. * 1. —
 * 2. —
- Gebetsbuch f. das christliche Haus. 8. * 2. —
- Marianne, Prinzess Wilhelm v. Preußen. Eine Zeit- u. Leidensgenossin der hochsel. Königin Luise v. Preußen. 8. * —. 50
- Springer in Berlin.
- † **Instruktion zu den Beobachtungen an den in Deutschland f. forstliche Zwecke errichteten meteorologischen Stationen.** 8. ** —. 30
- Stabel'sche Buchh. in Würzburg.
- Fortbildungsschule**, die unterfränkische. Hrsg. v. F. Mann. Gruppe B. Nr. 2—5, C. Nr. 4—6, D. Nr. 5—7. 8. * 3. 75
 Inhalt: B. 2. Ueber den Unterricht in der Chemie v. Th. Koller. * —. 50.
 — 3. Ueber den Unterricht in der Algebra v. F. Mann. * —. 35. — 4. Der Unterricht in der mathematischen Geographie v. G. Effert. * —. 40. — 5. Zeit-
- haben f. den Unterricht in der Staatskunde v. R. Gareis. * —. 60. — C. 4. Algebra. Von F. Mann. 1. Th. * —. 40. — 5. Mathematische Geographie. Von G. Effert. * —. 35. — 6. Der Geschäfts-Stil. Von J. E. Haselmayer. * —. 50. — D. 5. Ueber den Einfluß der Bitterung auf die Gesundheit im Allgemeinen u. üb. Erkältungskrankheiten insbesondere. Von D. Hofmann. * —. 35. — 6. Ueber Handfertigkeitsunterricht u. Hausfleißvereine. Von D. Wolf. * —. 30. — 7. Auszüge aus Vorträgen an Vereinsabenden. * —. 25.
- Gareis, R.**, Leitfaden f. den Unterricht in der Staatskunde. 8. * —. 70
- Hofmann, D.**, üb. den Einfluß der Bitterung auf die Gesundheit im Allgemeinen u. üb. Erkältungskrankheiten insbesondere. 8. * —. 40
- Wolf, D.**, üb. Handfertigkeitsunterricht u. Hausfleißvereine. Vortrag. 8. * —. 40
- Ihlenemann in Gotha.
- Kehr, C.**, pädagogische Reden u. Abhandlungen üb. Volkserziehung u. Lehrerbildung. 8. * 3. —
 — das Reich Gottes nach den Sprüchen, Gesprächen, Reden u. Gleichnissen Christi. 8. * 2. —
- Krebs, G.**, Übungsbuch f. den Unterricht in der deutschen Sprache. 1—3. Hft. 2. Aufl. 8. Cart. * 1. 40
 1. * —. 40. — 2. 3. à * —. 50.
- Treuttel & Würz in Straßburg.
- Riff, F.**, Aussprüche üb. die heilige Schrift. 3. Aufl. 8. * —. 60
- Wartig's Verlag in Leipzig.
- Dünker, D.**, Erläuterungen zu den deutschen Klassikern. 2. 3. 11. 46. 47. 52. 79—81. Bbchn. 12. à * 1. —
 Inhalt: 2. Wieland's Oberon. 2. Aufl. — 3. Goethe's Leiden d. jungen Werther. 2. Aufl. — 11. Goethe's Götz v. Berlichingen. 3. Aufl. — 46. 47. Schiller's Wallenstein. 3. Aufl. — 52. Schiller's Braut v. Messina. 2. Aufl. — 79—81. Goethe's Dichtung u. Wahrheit. 2 Thle.
- Berner in Leipzig.
- Fogolari, A. dei**, vollständige Conjugation aller unregelmäßigen Zeitwörter der italienischen Sprache. 8. 2. 70
 — Corrispondenza mercantile italiana. 8. 4. —
 — Grammatik der italienischen Sprache. 2. Aufl. 8. * 6. —
 — neuer Lehrgang der italienischen Sprache. 2 Abthlg. 8. 7. 50
 1. 3. 50. — 2. 4. —
- Webster's, F. A.**, new and complete dictionary of the english and german languages. 15. Ed. 2 Parts. 8. 6. —
- Werther in Stuttgart.
- Plato's Werke.** 38. u. 39. Hft. Charmides u. Menon. Deutsch v. W. Gaupp. 8. à * —. 35
- Winkelmann & Söhne in Berlin.
- Lubarsch, O.**, Wandtafeln zur Blütenkunde. 10 Blatt. Fol. In Mappe * 15. —; m. Leinwandrand u. Oesen ** 17. —
- Zwiffler in Wolfenbüttel.
- Heinemann, D. v.**, Aus der Vergangenheit d. Welfischen Hauses. 6 Vorträge. 8. * 3. —; geb. * 4. —
- Koldewey, F.**, Lebens- u. Characterbilder. 8. * 2. 50; geb. * 3. 50

Nichtamtlicher Theil.

Zeitgemähes.

Es ist bekannt, daß der Werth eines Sortimentengeschäfts bei einem ins Auge gefaßten Verkauf hauptsächlich nach den vorhandenen Continuationen bemessen wird, und aus diesem Grunde ist die Neigung auf Erstarfung der Continuations-Liste bei allen Sortimentern erklärlich. Ein großer Bestand von Continuationen ist die Seele des Geschäfts; sie rufen lebhafteste Thätigkeit und regen Verkehr hervor und durch sie wird mancher Kunde an das Geschäft gefesselt und zur Abnahme anderer Werke bewogen. Kaum wird daher ein neues Sammelwerk angekündigt, so stürzt sich der ganze Sortimentsbuchhandel wie der Habicht auf die Taube darüber, und wer den Sortimenter meist nur von seiner heroischen Stellung hinterm Ladentisch her kennt, kann sich an den Tagen der Ankunft und sofortigen Verbreitung einer ersten Lieferung nicht genug über die eingetretene totale Umänderung dieses geschäftigen Mannes wundern.

Die den Sammelwerken gewidmete Aufmerksamkeit wird wider Erwarten den Zeitschriften, besonders den technischen und Fachzeitschriften, nicht zu Theil, und es liegt mir daran,

die Gründe dessen zu untersuchen, besonders aber den Sortimentern und Colportagebuchhändlern zu empfehlen, ihr Hauptaugenmerk auf die Verbreitung von belletristischen und technischen Zeitschriften zu legen.

Die Basis eines jeden Sortiments-Geschäfts bildet die Zeitschriften-Continuation. Durch die Verbreitung belletristischer Zeitschriften wird das Publicum der Leihbibliothek mit ihren unsauberen Bänden und des Colporteurs mit seinem Schauer-Roman entwöhnt. Durch die möglichst größte Verbreitung von technischen und Fachzeitschriften erlangt ein Sortimenter nicht zu unterschätzenden Einfluß in den geselligen, wissenschaftlichen und technischen Vereinen und Kreisen eines Ortes und erhebt sich zum Matador der ortsangesehnen Buchhändler.

Diese Wahrheit wird von den Sortimentern leider nur selten erkannt, weil sie von den Zeitschriften-Berlegern nicht oft genug hinausgerufen und klar gelegt wird. Während bei Erscheinen eines Lieferungs-Unternehmens die Berleger alle erdenklichen Hausmittel in splendidester Manier anwenden, um die interessirten Kreise für die Verbreitung zu gewinnen, geschieht von seiten der